

Transkript der Schülerinterviews

2. Klasse (2 Mädchen)

L: Kennt ihr die neue Hausordnung?

S1: Nein.

S2: Ich auch nicht.

L: Hat euer Klassenvorstand nicht mit euch darüber gesprochen - wie sie beschlossen worden ist nach der Konferenz? Hat er euch nicht gesagt, was sich da verändert hat?

S1: Oja, schon.

L: Na ja, dann kennst du sie ja doch!

S1: Ja.

L: Hängt eine? Nein, es hängt keine bei euch in der Klasse da hinten, oder?

S3: Darf ich schauen?

L: Ja, schau einmal, ob eine hängt! An und für sich hat es geheißen, es soll in jeder Klasse eine hängen, und die Klassenvorstände sollen sie mit den Schülern besprechen. Also ihr kennt sie nicht? Aber ihr wißt schon, daß sich etwas geändert hat, in bezug auf Hausschuhe zum Beispiel?

S2: Ja.

L: Das hat er euch schon gesagt wahrscheinlich. Das sind eigentlich die wichtigsten Punkte: Hausschuhe und ein bißchen was mit der Pausenordnung. Findet ihr das gut oder schlecht mit den Hausschuhen, diese neue Regelung?

S1: Schlecht.

L: Schlecht? Warum?

S1: Na ja.

S2: Ich find das irgendwie blöd. Da kann man jetzt doch mit den Schuhen rauf, und dann aber schicken 's dich doch manchmal runter.

L: Na ja, wann schicken sie dich runter?

S1: Wenn ich dreckige Schuhe hab.

L: Ist das nicht einsichtig, daß man sagt, wenn du dreckige Schuhe hast, mußt du halt hinuntergehen und sie abputzen oder ausziehen?

S2: Oja, schon, nur ein paar Lehrer kommen dann in die Klasse und sagen: "Du hast Schuhe an, du mußt jetzt wieder hinuntergehen ausziehen.

L: Auch, wenn sie sauber sind?

S2: Ja.

L: Aha. Das ist euch schon passiert?

S1: Ja.

L: Und warum? Wie haben sie das begründet?

S2: Gar nicht. "Du hast Schuhe an. Du mußt Hausschuhe tragen."

L: Das ist aber nach der neuen Hausordnung nicht ausgemacht, oder?

S1: Die Frau Prof.,....

L: Na gut, es gibt Sonderräume, wo es eine eigene Regelung gibt.

S2: ...wenn sie Gangaufsicht hat.

L: Na ja, wenn sie es begründen kann, daß sie schmutzig sind oder so...

S1: Sie sind ja nicht schmutzig.

L: Ihr habt ja diesen Fragebogen damals ausgefüllt. Bevor diese Hausordnung da in Kraft getreten ist, sind ja Schüler und Lehrer befragt worden, und ihr wart auch so eine Klasse, die diese Fragebogen gehabt hat. Habt ihr den Eindruck, daß ihr da genügend mit einbe-

zogen worden seid in diese Ausarbeitung der Hausordnung, oder hättet ihr gern mehr mitgearbeitet?

S1: Ja, ich denke, das war o.k.

L: Es sind etwa die Hälfte der Klassen befragt worden. Glaubt ihr, war es für die anderen auch o.k., daß sie da nicht befragt worden sind, weil man eben nur die Hälfte der Schüler befragen konnte?

S1: Find ich irgendwie nicht o.k.

L: Glaubst du, daß man alle hätte fragen müssen?

S1: Ja.

S2: Ja.

L: Aha. Und jetzt noch eine weitere Frage: Haltet ihr euch dran, an die Hausordnung?

S1: Ja.

S2: Ja:

L: Schon?

S1: Größtenteils.

S2: Müssen wir ja.

L: Was heißt "größtenteils"? Wo hältst du dich nicht dran?

S1: Na ich weiß nicht, ich kann's nicht sagen, weil ich 's noch nicht so genau kenne.

S2: Ja, wir haben ja die Hausordnung noch nicht.

L: Aha. Ja, das ist ein Problem. Fällt euch jetzt vielleicht trotzdem etwas ein, was ihr vielleicht ändern wolltet, was euch nicht so gut gefällt? Was ihr vielleicht gehört habt?

S3: Ja, daß andere Klassen reinkommen und ihre Dosen da einfach stehen lassen, und wir müssen dann immer entsorgen gehen, weil die kommen herein und legen bei uns immer den ganzen Dreck ab.

L: Das ist in der Hausordnung gar nicht so genau geregelt. Da müßte man dann eine Zusatzregelung treffen...

Aber, daß ihr das selber bestimmen könnt, z. B. daß ihr selber schauen sollt, ob eure Schuhe sauber sind oder nicht, findet ihr das in Ordnung?

S1: Ja, schon.

L: Ist euch das lieber?

S1: Ja. ...

L: Wollt ihr sonst noch was dazu sagen?

S: Nein.

L: Also euch ist es ein Anliegen, daß ihr bald eine Hausordnung bekommt. Hast du geschaut?

S3: Ja, es hängt keine.

5. Klasse (2 Mädchen)

L: Erste Frage: Kennt ihr die neue Hausordnung?

S1: Ja.

L: Ja. Ist sie euch vorgestellt worden nachdem sie herausgekommen ist?

S2: Na, nur die neuen Sachen.

L: Was sich geändert hat?

S2: Ja, genau.

L: Und wie findet ihr das? Ist sie gut?

S2: Nein. Also ich find 's schlecht.

S1: Auf jeden Fall besser als die vorige.

S2: Ja, nur wegen der Hausschuhe....

S1: Daß man selber verantwortlich ist.

L: Das findest du gut, daß man selber verantwortlich ist?

S1: Ja, schon.

L: Und kannst du es dann auch akzeptieren, daß man dir z.B. sagt: "Du, deine Schuhe sind nicht sauber genug!"?

S1: Ja, ich mein', wenn es ganz dreckig ist draußen, und man geht rein mit den Schuhen, die voller Schnee sind, dann ist es klar, daß sie sich aufregen.

S2: Dann zieh' ich sie sicher aus.

S1: Aber ich meine, es ziehen sie sicher nicht alle aus.

S2: Ja, aber, wenn sie ganz dreckig sind, glaube ich nicht, daß jemand mit den Straßenschuhen herumrennt, da zieht sie sicher jeder aus.

L: Ja, das hoffen wir.

S1: Oder man putzt alles ab.

S2: Ja.

L: Und was findest du schlecht, weil du sagst, du findest sie schlecht?

S2: Ja, was find' ich denn schlecht?

S1: Du hast ja gesagt, daß sie schlecht ist.

S2: Was ist denn schlecht? Na ja?

L: Eine andere Frage! Vielleicht kommen wir dann noch d'rauf! Habt ihr den Eindruck, daß die Schüler genügend befragt worden sind?

S2: Nein, überhaupt nicht.

L: Aber ihr wißt schon, daß man ca. 50% aller Klassen befragt hat?

S2: Nein.

S1: Uns haben sie nicht gefragt.

L: Nein. Das weiß ich. Ihr seid nicht gefragt worden, aber es sind ungefähr die Hälfte aller Klassen befragt worden, weil man einfach nicht alle befragen konnte. Ihr habt davon nichts gewußt und habt deshalb den Eindruck, die Schüler sind nicht genügend befragt worden.

S1: Nein. Ich find nicht.

S2: Nein. Sicher nicht.

S3: Haben sie überhaupt welche der Oberstufe befragt?

L: Es ist genau aufgeteilt worden, so daß also jeweils eine Oberstufenklasse und von den Unterstufenklassen je zwei befragt worden sind.

S2: Ja, Unterstufenklassen ist klar, weil da rennen eh alle mit Hausschuhen herum, zumindest die ersten, zweiten und dritten Klassen, weil sie von den Eltern auch irgendwie müssen.

L: Vielleicht ja.

S1: Vielleicht wird sich etwas ändern, wenn wir einen Spind kriegen, daß wieder alles anders wird. Die ziehen sich hauptsächlich die Schuhe nicht aus, weil sie schon etliche gestohlen haben.

L: Meint ihr, daß ihr mehr Hausschuhe tragen würdet, wenn es Spinde gäbe?

S2: Nein. Es ist so, weil so viel gestohlen wird, deshalb hat jeder alles in der Klasse.

L: Also euer Problem ist eher das, daß gestohlen wird, als daß man einfach die Schuhe nicht ausziehen will.

S2: Ja, nur, daß gestohlen wird.

S1: Wir haben ja auch alle Jacken da. Sonst würden wir die Jacken ja auch unten hängen lassen.

L: Wenn es also diese Hausordnung jetzt gibt: Haltet ihr euch dran oder nicht?

S1: Eigentlich schon.

- S2:** Ich meine, zumindest, daß [wir] wenn wir in der Freistunde da sind, auf unsere eigene Klasse aufpassen müssen, und daß man die, wenn man raus geht, nachher absperrt. Das machen wir schon.
- L:** Und daß du zum Beispiel schaust, ob deine Schuhe in Ordnung sind?
- S2:** Bei dem Wetter sind sie eigentlich eh in Ordnung, weil es eh nicht regnet oder naß ist.
- L:** Ich kann mich erinnern, vor ein oder zwei Wochen - da war einmal so ein Schneematsch - und da war also schon das große Hallo bei den Gangaufsichten,
- S2:** Ja, das weiß ich weil..... Deshalb zieh ich mir immer.....
- S1:** Wenn man sich Schuhe um 2000,- kauft, ich glaube nicht, daß man die dann in der Garderobe laßt.
- L:** Ja schon, aber ich könnte mir doch vorstellen, wenn ich weiß, daß es so draußen so gatschig ist, daß ich dann wirklich schau, daß die ordentlich abgeputzt sind.
- S1:** Ja, ja. Abgeputzt haben sie sich eh alle oder haben sie unten ausgezogen und dann heroben neben die Heizung hingestellt.
- L:** Na, es war aber trotzdem ziemlich schmutzig, zumindest bis zum ersten Stock. Jetzt noch eine andere Frage: Was müßte sich ändern, oder müßte sich überhaupt etwas ändern an der Hausordnung?
- S1:** Ich weiß nicht.
- S2:** Ich habe mir in den Freistunden alle Sätze einmal durchgelesen.
- S1:** Ja.
- S2:** Ich kenn mich da eh nimmer aus.
- L:** Also ihr habt das praktisch noch nicht genau angeschaut.
- S1:** Nein.
- S2:** Ja, wir haben den Zettel gar nicht gekriegt.
- L:** Habt ihrs nicht in der Klasse hängen?
- S2:** Nein, wir haben gar nichts bekommen.

5. Klasse (1 Mädchen, 1 Knabe)

- L:** Erste Frage: Kennt ihr die neue Hausordnung? Wißt ihr, was da drin steht?
- M:** Ja.
- L:** Und findet ihr die gut oder schlecht?
- M:** Teilweise gut, teilweise schlecht. Manches ist schon o.k.
- L:** Was würdest du sagen: was ist also jetzt das Gute an der neuen Hausordnung? Wo hast du den Eindruck, daß sie besser ist als die alte?
- M:** Na ja, das mit den Straßenschuhen, daß man sie jetzt anhaben darf; halt bei schlechtem Wetter, daß man sich's ausziehen muß....
- L:** Das findest du o.k., daß man das machen muß?
- M:** Ja.
- K:** Daß man das selber entscheidet, daß man das selber verantworten muß.
- L:** Und ihr seid auch bereit, diese Verantwortung zu übernehmen?
- K:** Ja.
- L:** Ihr schaut auch, ob eure Schuhe schmutzig sind?
- K:** Ja.
- M:** Ja.
- L:** Toll. Und was ist schlecht?
- L:** Was gefällt euch nicht so?

L: Na, so schlecht kann es anscheinend gar nicht sein, wenn euch nichts einfällt, oder? Na, vielleicht fällt euch nachher noch etwas ein.

Eine Frage: Habt ihr den Eindruck, daß die Schüler bei der Ausarbeitung der Hausordnung genügend befragt worden sind? Habt ihr gehört, ob Schüler befragt worden sind?

M: Nein.

K: Nein

L: Es ist so, daß vorher ungefähr die Hälfte aller Klassen einen Fragebogen bekommen hat über diese - da hat es drei Modelle gegeben, die im Gespräch waren, und das letzte Modell war also das mit der Eigenverantwortung, das ist also dann hauptsächlich auf Grund dessen gewählt worden, weil die meisten Schüler eigentlich dafür waren. Man hat nicht alle Schüler befragt, weil das einfach zu viel war, aber von jedem Jahrgang ungefähr die Hälfte der Klassen.

Aber ihr habt den Eindruck, die Schüler sind nicht befragt worden, weil ihr von dem nichts gehört habt?

M: Ja.

L: Und ihr haltet euch an die Hausordnung oder nicht?

M: Na ja.

K: Nicht immer.

L: Und warum nicht immer oder warum manchmal schon? Was sind das für Gründe?

K: Zum Beispiel das mit dem Müll- Hinaustragen, das macht man nicht so gern.

L: Und dann versucht man sich zu drücken.

K: Ja.

L: Aber, daß das notwendig ist, das ist schon einsichtig?

K: Wollt ich grad sagen.

M: Ja.

L: Aber es ist halt eher die Bequemlichkeit, daß man es dann nicht macht?

M: Ja.

L: Also Kontrolle wäre trotzdem wichtig, damit das eingehalten wird?

M: Ja.

L: Jetzt habe ich noch eine letzte Frage: Wenn es nach eurer Meinung ginge - wo müßte sich etwas ändern?

M: Na, z. B. die Unterstufen, wenn sie Freistunden haben, müssen ja im Haus bleiben. Dann ist es da draußen irrsinnig laut, und wenn die rausgehen dürften, würde sicher ein Großteil rausgehen.....

L: Das ist ein Problem insofern, weil sie beaufsichtigt werden müssen.....

Eine andere Sache ist die - weil du sagst, es ist laut - daß die ja eigentlich in einer anderen Klasse sein müssen.

M: Ja eigentlich, aber das sind sie nicht!

L: Und ihr empfindet das wirklich als Störung manchmal.

M: Ja, weil es draußen irrsinnig laut ist.

K: Zum Beispiel bei einer Schularbeit.....oder der Schulwart..

M: der tut dauernd staubsaugen mitten am Vormittag.....

L: Ihr habt den Nachteil, daß ihr im ersten Stock seid und daß die Aula halt der Treffpunkt ist.

M: Ja.

L: O.k. Danke!